
Subject: Völlig verzweifelt

Posted by [Sophia22](#) on Wed, 22 Apr 2009 10:55:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo erstmal

Ich bin völlig verzweifelt und wahrscheinlich habt ihr so eine ähnlich geschichte schon 1000 mal hier gelesen .

Im November 2008 fing plötzlich mein Haarausfall an (hatte vorher nie probleme damit), 3 Monate vorher habe ich die Pille abgesetzt und war sicher , dass das davon gekommen ist . Seit Anfang Dezember nehme ich die Pille (Diane 35) nun wieder , allerdings hat sich bis jetzt nichts verändert. Ich bin so verzweifelt und jede Haarwäsche ist für mich eine Qual. Ich war bei so vielen Ärzten , habe ein trichoscan machen lassen , meine blutwerte und hormonstatus untersuchen lassen (sind ok) aber tappe immer noch auf der gleichen stelle.

Ich bin mir überhaupt nicht sicher , ob das jetzt von pille kommt , oder einen anderen hintergrund hat . jeder arzt sagt ja irgendwie was anderes . Wenn es eine hormonelle ursache wäre , müsste nicht dann nach 5 monaten der HA schon längst besser geworden sein ???Andererseits , wieso kam das ausgerechnet nach dem absetzen der Pille???

Ich nehme zusätzlich noch so eine tinktur, die das ganze aber irgendwie noch verschlimmert:

Oestradiolum benzoicum

Minoxidilium

Isopropyl palmitat

Macroglyc. hydrosterat

Propylenglycolum

aqua purificata

spiritus 96% vesteuert

was haltet ihr von dieser tinktur??kann dieses "verschlimmern vom Minoxidil kommen und soll ich diese dann nicht lieber absetzen??

Ich habe so eine große angst , dass mir bald alle haare ausgehen

Liebe Grüße

Subject: Re: Völlig verzweifelt

Posted by [kala](#) on Wed, 22 Apr 2009 11:27:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sophia!

Also, der HA kann natürlich von der Pille kommen, das kann (wie du hier lesen kannst) auch schon mal ne Zeit dauern, bis der sich wieder eingependelt hat. Wie viele Haare verlierst du denn so ungefähr am Tag? Bzw. bei einer Haarwäsche?

Seit wann nimmst du diese Tinktur? Das ist Minoxidil drin und weibl. Hormone, das gibt es auch fertig zu kaufen unter dem Namen "Regaine" (dann allerdings ohne Hormone, daher lässt dein Arzt es natürlich anmischen) in welcher Konzentration ist Minoxidil enthalten? Du hast nur die Inhaltsstoffe gelistet. Wie oft nimmst du es und in welcher Menge?

Wenn man eine Minoxidiltherapie beginnt, kann es besonders bei gutem Ansprechen auf die

Lösung zu einem sog. "Shedding" kommen, das heisst, dass Haare die in der Ausfallphase waren, schneller abgestoßen werden, weil ein neues Haar nachkommt. Das äußert sich dann zunächst in stärkerem Haarausfall. Keine Angst, klingt schlimmer als es ist. Die Haare fallen ja eben nicht für immer aus, sondern räumen den Platz für das nachwachsende Haar. Dazu und zu Minoxidil gibt es hier auch viele Horrorgeschichten, lass dich davon nicht irritieren und brich vor allem nicht einfach so die Therapie ab, das kann dann negativ enden, da der Effekt der Tinktur nur so lange anhält, wie sie auch benutzt wird.

Wäre schön gewesen, wenn dein Arzt dich darüber aufgeklärt hätte, machen sie aber meistens nicht.

Lies jetzt erstmal den Einsteigerthread und benutz die Suchfunktion und Google um dir Basiswissen anzueignen. Das hilft dir am meisten um das Haarwachstum besser zu verstehen. Und zuletzt, versuch dich so wenig wie möglich reinzusteigern, nicht zählen und nicht für Stunden im Netz nach Infos suchen. Die schlimme Phase geht bestimmt vorbei und bis dahin heisst es durchhalten!

Was mir grad noch einfällt... du hattest 4 Monate Pillenpause? Je nachdem wie empfindlich der Körper reagiert, kann das schon "zu viel" (damit meine ich natürlich keine zu lange Pause sondern das Hin und Her) gewesen sein und dein Hormonhaushalt ist jetzt noch etwas durcheinander, dann dauert es natürlich bis wieder alles im Gleichgewicht ist!

Liebe Grüsse!

Subject: Re: Völlig verzweifelt

Posted by [Sophia22](#) on Wed, 22 Apr 2009 14:32:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja , gerade als Frau steigert man sich beim Thema Haare natürlich extrem rein , besonders , wenn man immer tolle, dicke Haare hatte und der Haarausfall einfach nicht besser wird: Also momentan verliere ich so täglich circa 120 Haare ...beim waschen zähle ich gar nicht , das würde ewig dauern ^^

Diese Tinktur nehme ich seit circa einem Monat , vorher habe ich auch eine selbstgemischte genommen , allerdings OHNE MINOXIDIL!!

Hinter Minoxidilium steht 2,000 g

und angewendet werden soll das ganze : täglich 1 Pipette voll einmassieren

kann ich nebenbei noch irgendwas tun , um das haarwachstum wieder anzugehen??keinen zopf mehr tragen ??? nahrungsergänzungsmittel etc.???

bei dm gibt es diese taxofit haare mit L- Cystein+ L- Methionin, weiß nicht ob jemand davon schon mal gehört hat??!!

Ich fühlte mich bei allen ärzten eh nicht richtig ernstgenommen und schlecht beraten. am meisten hat mich gestört , dass keiner mir mal eine klar ansage machen konnte^^

Zu der Pille : Ich habe sie circa im August/Septemper 2008 abgesetzt und so gegen Ende Novemeber, Anfang Dezember ging das mit dem Haarausfall los . Naja ich habe sie dann halt wieder genommen , weil ich schon seit Monaten meine Regel nicht mehr hatte und die Pickel anfangen zu sprießen .

Ich bin halt sov erwirrt , weil meine Frauenärztin meinte , dass das ungewöhnlich lange dauert,

normalweise müsste der HA schon nach 3 monaten besiegt sein .
hmm....

ps: vielen , vielen dank schonmal

Subject: Re: Völlig verzweifelt

Posted by [@Alexandra@](#) on Wed, 22 Apr 2009 15:59:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn ich das richtig verstanden hab nimmst du jetzt die pille wieder?
hab schon von einigen gehört das das pille absetzen der auslöser für HA war und es nicht mehr besser wurde.
jedenfalls müsste man doch bei irgend einer untersuchung was feststellen. find ehrlich gesagt komisch das man dir das minoxidil verschreibt obwohl kein hormoneller HA nachgewiesen wurde. Überleg mal zurück ob irgentwas vorgefallen ist, stress oder ähnliches....Schilddrüse viell mal checken lassen.?
ansonsten denke ich das es von dem pille absetzen kommt,hättest duchhalten sollen um zu sehn was sich tut.
außerdem keine panik,hab über 2 jahre 120 haare am tag verlohren und noch keine kahlen stellen.

Subject: Re: Völlig verzweifelt

Posted by [Sophia22](#) on Wed, 22 Apr 2009 17:37:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau , ich nehme die Pille schon seit Dezember 2008 wieder, also direkt nachdem der HA aufgetreten ist.Nicht nur wegen dem Haarausfall, sondern auch wegen den Pickeln und dem Ausbleiben der Regelblutung

Keine Ahnung , warum mir das Minoxidil verschrieben wurde , die voherige Tinktur war ja ohne , aber das hat ja gar nicht geholfen.

Schilddrüse/Blut/Hormontest vor 3 Monaten war alles ok , auch hatte ich weder Stress , oder Probleme ...alles war wie immer. Aus meiner Familie hat auch absolut keiner Probleme damit , alle haben volle und dicke Haare.

Ich überlege morgen nochmal zu einem andere arzt zu fahren , aber das wird wahrscheinlich auch nichts bringen. war schon bei 4 und einer erzählt mir was von hormonellen Störungen , der andere schiebt es auf eisenmangel , weil das ja bei fast allen jungen Frauen so ist ... super Begründung. Ich war vor einem Monat bei einem Arzt, der nichts vom Trichoscan + Trichogramm hält..dabei helfen diese Geräte doch eher , oder??
Da wird man echt verrückt!!

Subject: Re: Völlig verzweifelt

Posted by [kala](#) on Wed, 22 Apr 2009 18:52:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie oft wäschst du dir denn die Haare? 120 am Tag ist nicht so schlimm wie du vielleicht denkst. So um die 100 verliert jeder Mensch und die wachsen problemlos nach, ich hab hier schon von Frauen gelesen, die in akuten Schüben 300 am Tag verloren haben (incl. mir selbst) und die sind davon nicht kahl geworden! Natürlich ist das psychisch ne ganz heikle Sache, da kann ich dich vollkommen verstehen. In den schlimmsten Zeiten hätt ich nach dem Haarewaschen vom Balkon springen können und ich hab hier von Leuten gelesen, die sich nur im Dunkeln die Haare gewaschen haben oder während akuter Ausfallphasen krankgeschrieben wurden.

Das „Shedding“ setzt meistens so 4 Wochen nach Behandlungsbeginn ein, das würde in deinen Rahmen passen. Also keine Bange, es wird weniger! 2g Minox auf wieviele ml? Also in der Regel werden Frauen mit 2%iger Lösung behandelt, Männer mit 5%iger, wobei manche Frauen auch diese benutzen. Ich will (und darf) natürlich keinen Rat in medizinische Fragen geben, aber die Anwendungsempfehlung des Herstellers liegt bei 2x 1 ml täglich und ich muss sagen (und dass ist netzt wirklich NUR meine Erfahrung) dass ich mit 1x tägl. nicht ausgekommen bin, sprich es wurde schlechter.

Auf extreme Hochsteckfrisuren und strenge Haarknoten würd ich verzichten, ansonsten behandel dein Haar einfach gut! Für die Haarvitamin-Kombipräparate kannst du dir das Geld sparen. Die sind viel zu niedrig dosiert und es sind zum Teil Stoffe enthalten, die zusammen schlechter wirken. Lass ein umfassendes Blutbild machen (siehe Einsteigerthread) und besorg dir dann gezielt nach Rücksprache mit dem Arzt einzelne NEM's. Dies dann auch gerne in der Drogerie! Bei dm gibt's z.B. sehr günstige 5mg Biotintabletten . Ich hol alles dort (Zink, Selen, Kieselerde, Biotin und Eisen)

Mich wundert, dass deine Ärzte so schwammige Aussagen machen, sie behandeln dich mit der Pille-Minox Kombi wie bei androgen. Alopezie. Wenn sie das denn annehmen (gut, ist die 0815 Diagnose) dann sollten sie es auch sagen. Die Ursachen sind natürlich auch nicht leicht festzustellen, und ein Trichogramm ist auch so ne Sache, aber es lässt sich damit zumindest schon mal feststellen, dass du definitiv momentan Haar verlierst (gut, das merkt man selbst natürlich, aber der Arzt ist ja immer schwer zu überzeugen) Ansonsten halt ich nicht viel davon, außer zur Dokumentation von Therapieergebnissen, ansonsten ist es halt ne wacklige Aussage darüber wieviel Haar man in der nächsten Zeit verliert und das nimmt dann psychisch (unnötig) ganz schön mit.

Leider brauchst du bei allen Therapien Geduld! 3-6 Monate mindestens und ich würd noch was dranhängen, weil du ne Pillenpause hattest. Hab Geduld!

Also lies mal den Einsteigerthread und lass dich durchchecken (die SD hätte ich fast vergessen, die hat Alexandra ja grad angesprochen) Was mich grad noch stutzig macht.... hat kein Arzt deinen Hormonstatus in der pillenfreien Zeit genommen? Wenn du sagst, dass du schlechte Haut und ausbleibende Blutungen hattest, kann das gut ein Anzeichen für zu viele männl. Hormone sein! Hat das kein Arzt genau erhoben? Wichtig ist immer zuerst die Ursachensuche, bevor man irgendwas einnimmt!

So, jetzt tun mir die Finger weh!

Grüsse!

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [Sophia22](#) on Wed, 22 Apr 2009 19:21:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also momentan wasche ich mir die Haare 1x pro Woche , manchmal auch 2 Mal , je nachdem was ich so vorhabe. Früher habe ich sie jeden Tag gewaschen , von daher leidet zur Zeit auch ganz schön mein Wohlbefinden. Meistens flechte ich dann die Haare locker, damit ich sie nicht überall rumfliegen habe. Ein Hautarzt meinte sogar , dass ich sie wegen dem Gewicht (hab sie so schulterlang) abschneiden soll ...das war ja mal die dümmste Aussage überhaupt, weil die "toten" Haare , egal ob kurz oder lang, eh ausfallen würden .

Wie lange dauert denn so eine Sheddingphase??? Auf dem Fläschen steht jetzt keine ml-Zahl drauf ...also das ist halt so dieses typische kleine Apothekenfläschen. Würdest du dann das ganze eher 2 mal täg. anwenden?? kann man auch überdosieren????

was mich noch wundert ist , dass ich im Zusammenhang mit dem Begriff androgen. Alopezie immer was vom Kreisrunden Haarausfall und Kahlheit gelesen habe. Aber bei mir ist doch der ganze Kopf betroffen ..wie passt das zusammen ??? Kann man gegen diese androgene Form überhaupt richtig was tun, oder muss man sich sein Leben lang damit rumschlagen`?

Ich habe in der Pillenfreizeit nie einen Hormontest machen lassen, weil ich nach direkt nach dem Auftreten des HA wieder die Pille genommen habe. Ich dachte halt , dass das in ein paar Wochen wieder erledigt wäreIRRTUM

sorry , für die vielen Fragen

@ kala : ich sehe , dass du auch aus NRW kommst, kannst du irgendwelche Spezialisten empfehlen??
Vielen Dank für eure Zeit und Hilfe!!

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [vivi](#) on Wed, 22 Apr 2009 19:46:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das klingt genau wie bei mir! Ich hab letztes Jahr im Februar die Pille abgesetzt und nach 2, 3 Monaten fing der HA an. Ich habe insgesamt ein halbes Jahr gewartet und die Pille dann wieder genommen (auch wegen Pickeln und starken Regelschmerzen), aber sie hat nicht geholfen Ich habe bis vor einem Monat gewartet, aber als sich nichts getan hat, die Pille doch wieder abgesetzt um nochmal einen neuen Hormonstatus machen zu lassen (mache ich in 2, 3 Monaten, denk ich). Der HA ist jetzt wieder schlimmer geworden (ca 100 an normalen, bis 500 an Waschtagen), aber das muss ich durchhalten. Ich muss dazu sagen, dass ich wohl auch mit der Pille zuerst einen zu hohen Testosteronwert hatte aber dann später nicht mehr und es hat sich trotzdem nicht gebessert. Ich sehe deutlich eine leichte Lichtung am Scheitel aber mein Freund sagt, die Haare sehen überall gleich aus. Vielleicht habe ich doch noch etwas Hoffnung und der Endokrinologe, bei dem ich den Hormonstatus machen werde, kann mir helfen (sieht schlecht aus, aber naja...).

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [Sophia22](#) on Wed, 22 Apr 2009 19:56:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist klingt ja echt nicht besonders gut, viviich muss dazu sagen , dass ich seit ich die Pille nehme (seit 5 Jahren) nie Probleme hatte . Hormonwerte waren völlig ok , Periode war super regelmäßig etc. also alles lief völlig normal und ich hätte während dieser Zeit keinerlei Beschwerden. Im Nachhinein bereue ich wirklich , dass ich so blöd war und sie einfach abgesetzt habe ...aber man rechnet ja nicht mit solchen Beschwerden .
Wie lange kämpfst du schon mit dem Haarausfall ??
Ich hoffe , dass du bald eine Besserung spürst!!!!

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [kala.](#) on Thu, 23 Apr 2009 08:50:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das war jetzt doppelt...

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [kala.](#) on Thu, 23 Apr 2009 09:04:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit dem Haargewicht hab ich auch schon gehört..halte ich aber bei so "lockeren Zöpfen" etc. für unwichtig. Wenn jetzt Leute allerdings total straffe Haarknoten tragen kann das schädlich für die Haarwurzeln sein (Die Haare an sich sind zwar "tot" aber die Wurzel, die das Gewicht trägt ja nicht!). Sich die Haare zu kürzen kann allerdings in akuten Phasen einen positiven psychologischen Effekt haben, weil dann meistens grad die Spitzen dicker und fülliger wirken. Aber darum würd ich mir an deiner Stelle erstmal keine Gedanken machen, lass die Haare dran!

Diese Phase kann unterschiedlich lang dauern... bei manchen nur 2 Wochen.. bei mir waren es 8. Ich geb dir hier keinen Dosierungsratschlag und ja, ich glaube man kann überdosieren und da ist bei keinem Medikament mit zu spassen! Regaine ist ja ein Medikament dessen, auch heute noch weitgehend ungeklärte, Wirkungsweise durch Zufall bei den Tests eines Blutdrucksenkers entdeckt wurde. Es gibt also auch Nebenwirkungen. Also bitte Vorsicht und immer Rücksprache mit dem Arzt! Nicht nur hören was die Tante im Internet erzählt! Wenn du eine Pipette benutzt, dann ist das 1 ml pro Tag. Rechne doch mal die Mengenangaben auf der Flasche zusammen, dann kommst du auf die Gesamtmenge und weisst wie hoch das konzentriert ist! Androgenetische Alopezie (AGA) hat nichts mit Alopecia Areata (AA), also kreisrundem Haarausfall zu tun. Das sind zwei ganz unterschiedliche Sachen. AGA betrifft eine recht großen Teil der Männer und Frauen und ist HA Ursache Nr.1, daher "diagnostizieren das auch so viele Ärzte gern sofort. AA nicht so weit verbreitete Form des Haarausfalls und hat ein ganz anderes Verlaufsmuster. Sie ist allerdings auch wenig erforscht, über die Gründe gibt es bisher nur Vermutungen.

Hat man wirklich AGA, dann ist die leider lebenslänglich dabei. Sie verläuft allerdings in der Regel langsam und in Schüben. Das einzelne Haar wird eben mit den Jahren immer etwas dünner nachwachsen, manchmal steht sie aber auch einfach "still". Das ganze ist bis jetzt noch nicht therapierbar, aber man kann es mit Minoxidil etc. behandeln und den Verlauf verzögern. Einen Superarzt kann ich dir leider nicht empfehlen (ich schreib dir mal ne pm) es wird auch schwer sein, einen zu finden, der dich wirklich auf den Kopf stellt und sich der Problematik voll annimmt. Das liest man hier täglich und die Erfahrung macht galub ich jeder hier von uns. Lies am Besten mal hier auf der Seite über die verschiedenen HA-Arten (da gibt es über die Startseite viiiiele Infos) das hilft dir am meisten das Ganze zu verstehen und ist auch im Kontakt mit Ärzten super-hilfreich)

Dass die Ärztin die einfach die Diane in die Hand drückt find ich den Knaller... da bist du grad 3 Monate pillenfrei, also der perfekte Zeitpunkt von ne Hormonuntersuchung und dann gibts ohne Diagnose die Pille..

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [Sophia22](#) on Thu, 23 Apr 2009 10:07:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heißt das , dass ich , fall ich dieses AGA habe , mein ganzes Leben lang Haarausfall haben werde??? Das diese Tortur nie aufhören wird, auch nicht mit der Pille???

Wieso hatte ich denn dann vorher keinerlei Beschwerden und erst genau nachdem ich die Pille abgesetzt habe??

Ist minoxidil denn nur ein typisches mittel gegen AGA , oder wird es auch bei anderen Haarausfall typen benutzt?? Mein Arzt hat mich ja klasse aufgeklärt ..Ich bin jetzt wirklich geschockt :/

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [kala.](#) on Thu, 23 Apr 2009 10:20:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das heisst es nicht! Ich bin zum einen kein Arzt und könnte dir selbst wenn ich einer wäre keine Ferndiagnose stellen! Und Panikmachen war auch nicht mein Ziel! Es kommen noch andere Faktoren in Frage, Eisenmangel, Zinkmangel (Einsteigerthread!!!) Schilddrüse, enormer Stress, Infektionen.. etc. da du noch nicht lange darunter leidest, ist vieles möglich und das solltest du untersuchen lassen!

Wenn amn AGA hat, dann lebenslänglich. Regaine und Pille können das Problem aber in Schach halten! AGA "bricht" halt irgendwann aus, bei den meisten Frauen erst in den Wechseljahren (Hormonumschwung) bei manchen Frauen geht es aber auch mit Einnahme oder Absetzen der Pille los. Bei mir hat das Gaze auch schon mit 19 angefangen.

Ob Minoxidil noch für andere HA Ursachen verordnet wird, weiss ich nicht genau... man geht davon aus dass es eine durchblutungsfördernde Wirkung hat, welche das Haarwachstum und die Besseren Nähstoffversorgung positiv beeinflussen.. aber da ist viel Spekulation bei.. von daher weiss ich es nicht...

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [Sophia22](#) on Thu, 23 Apr 2009 11:47:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also , wenn ich quasi irgendwann wieder auf die Pille anspringen würde , wär es möglich (im Falle eines AGAs) , dass der Haarausfall so lange gestoppt wäre, so lange ich die Pille nehmen würde?!

Ich habe mir gestern erstmal blut abnehmen lassen , das auch auf die ganzen wichtigen faktoren getestet wird und dann bin ich mal gespannt...dieses warten ist der horror

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [@Alexandra@](#) on Thu, 23 Apr 2009 12:11:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bedenke aber dabei,das du die pille nicht ewig nehmen kannst,ist ja schließlich auch nicht das gesündeste.

ich stand jetzt vor der entscheidung,weil ich schon 35 bin ,dieses scheiß zeug abzusetzen.der haupt punkt der geschichte ist ja irgentwann mal ohne hormone klar zu kommen,und sei es wenn man kinder will.und grad die diane ist ja nicht grad die schwächste pille.

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [kala.](#) on Fri, 24 Apr 2009 07:19:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Natürlich kann sie die nicht ewig nehmen und natürlich ist diese Pille auch ein ziemlicher "Hammer". Aber das muss jeder selbst entscheiden.. Es gibt ja auch noch andere Möglichkeiten einen durcheinandergeratenen Hormonhaushalt zu regulieren. Ich find nur daneben eine solche Pille zu verordnen, wenn vorher kein anständiger Hormonstatus genommen wurde, zumal sie grade 3 Monaten pillenfrei war. Um jetzt einen Status zu machen, müsste sie die Pille wieder für min. 4 Monate absetzen. Und wer will sich das Hormonchaos bitte freiwillig antun?

Die Pille wirkt in puncto Haara ja längst nicht bei jedem, ich hab auch gelesen, dass man angeblich mit Minoxidil alleine bessere Resultate als mit der Pille allein, erzielen konnte. (Das war aber nur ne ärztliche Aussage, eine Studie war nicht konkret angegeben)

@Sophia: Jetzt zieh das erstmal alles ein halbes Jahr durch und lass den Rest gründlichst checken! Es wird bestimmt bald besser!

Subject: Re: Völlig verzweifelt
Posted by [Sophia22](#) on Fri, 24 Apr 2009 12:22:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich bin bis jetzt ja immer super mit dieser Pille zurecht gekommen und hatte keinerlei Nebenwirkungen , von daher bin ich schon bereit sie weiterhin erstmal eine Zeit lang zu nehmen ..es sind ja nicht nur die Haare , sondern auch die Akne , die verschwunden ist und das

verschwinden der Regelschmerzen .

Ich hoffe mal , dass die Pille wieder bei mir anschlägt , aber wenn das Absetzen der Pille das ausgelöst hat (wahrscheinlich) und ich mit der Pille nie Probleme damit hatte (eher zu viele Haare auf dem Kopf) müsste ich doch irgendwie auf sie reagieren oder ???

Im Moment ist das wirklich schrecklich , ich verliere so viele Haare am Tag , das ich wirklich hoffe , dass das vom Minoxidil kommt...ich traue mich kaum noch meine Haare zu waschen. Man sieht zwar noch nichts, aber ich denke , dass das nur eine Frage der Zeit ist kennt jemand vielleicht einen guten Endokrinologen in NRW? nehmt ihr eigentlich nebenbei noch so Nahrungsergänzungsmittel??

Subject: Re: Völlig verzweifelt

Posted by [vivi](#) on Sat, 25 Apr 2009 09:17:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab seit ca. 14 Monaten HA. Ich hatte unter der Pille auch nie Probleme, da hab ich mich super gefühlt (bis auf Libidoverlust ^^). Ich habe mich auch total geärgert, dass ich sie abgesetzt habe.

Subject: Re: Völlig verzweifelt

Posted by [vivi](#) on Sat, 25 Apr 2009 09:25:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na dann wünsche ich dir viel Glück, dass die Pille bei dir anschlägt. Ich hatte mit Pille auch einen richtigen Mopp auf dem Kopf, das waren viel zu viele Haare Ich wünschte, ich hätte die noch...

Jemand hat hier geschrieben, AGA verläuft schubweise, aber ich verliere konstant seit dem Pille Absetzen ca. die gleiche Menge Haare. Bin ich eine Ausnahme oder was soll das? Ich verliere lange, kurze, dick, dünne... Und mMn auch nicht nur vom Oberkopf- nur, dass man es da eher sehen kann. Aber da ich schon fast 1/3 meiner Haare verloren habe, müsste der Oberkopf theoretisch schon lichter sein, als er es jetzt ist. Komisch.

Subject: Re: Völlig verzweifelt

Posted by [Sophia22](#) on Tue, 28 Apr 2009 18:51:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ich hab jetzt mal nachgeguckt
diese tinktur sind genau 100 ml

da aber nur 2% minoxidil drin sind , überlege ich das ganze 2 mal täglich anzuwenden (steht ja überall wegen der wirksamkeit)..ist 1 mal nicht zu wenig??
